



# Studenten- sommer 1979



Ein besonderer Höhepunkt im Studentensommer 1979 in Berlin war das Meeting am sowjetischen Ehrenmal in Treptow. Die Ehrung der Helden der Sowjetarmee, die für die Befreiung vom Hitlerfaschismus ihr Leben gaben, ist uns Mahnung und Verpflichtung zugleich, alles zu tun für die allseitige Stärkung unserer DDR (Bild links oben, rechts unten).



Nicht nur Arbeit gehörte zum Studentensommer, sondern auch die Gestaltung einer abwechslungsreichen Freizeit. Die einzelnen Brigaden hatten sich dazu viel vorgenommen. Sportvergleiche, Kulturveranstaltungen und ein gemütlicher Plausch in fröhlicher Runde waren für alle vielseitige Erlebnisse (Bilder unten).



1100 FDJ-Studenten arbeiteten gemeinsam mit 120 Freunden aus der UdSSR, der CSSR, der VR Bulgarien, aus Irland und Dänemark im Rahmen der „FDJ-Initiative Berlin“ an Schwerpunkten der Industrie und des Bauwesens unserer Hauptstadt.

Unter den zahlreichen Gästen, die das Zeltlager besuchten, konnte auch Genosse Hannes Hörnig, Mitglied des ZK der SED und Leiter der Abteilung Wissenschaften, begrüßt werden (Bild Mitte).

Die Arbeit machte allen Beteiligten sichtlich Freude. Manche Anstrengung und Mühe war vergessen, da die Betriebsangehörigen stets mit Rat und Tat zur Seite standen (Bilder rechts oben und links Mitte).

